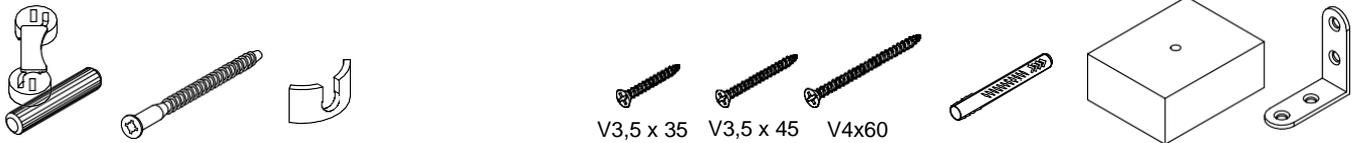
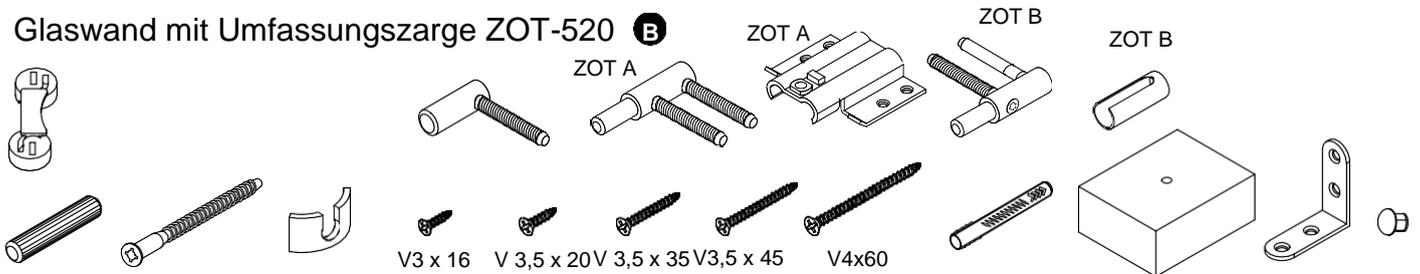


Beschläge, die in der Verpackung enthalten sein können. Das genaue Inventar und die Anzahl der Stücke finden Sie in der beigefügten Stückliste!

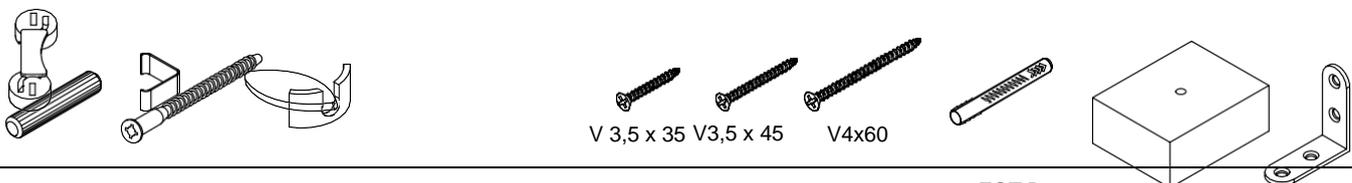
### Glaswand mit Umfassungszarge ZPR-520 **A**



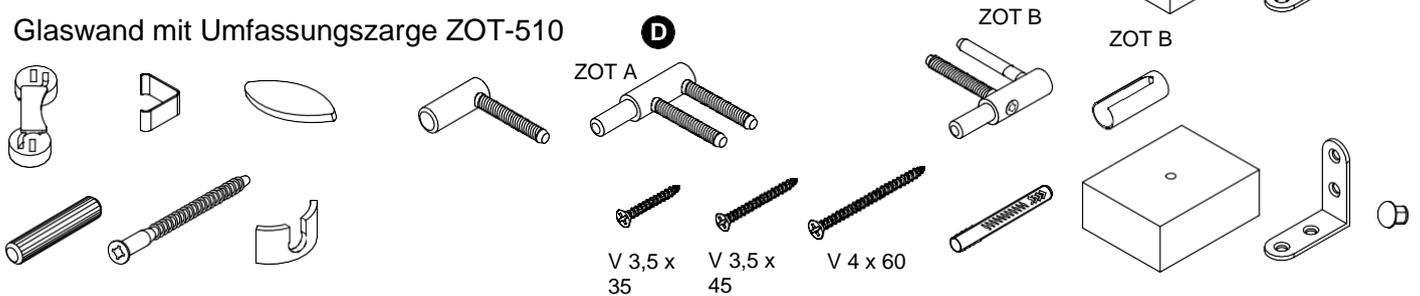
### Glaswand mit Umfassungszarge ZOT-520 **B**



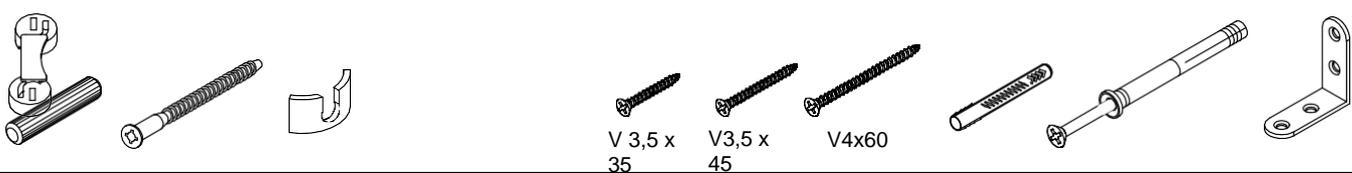
### Glaswand mit Umfassungszarge ZPR-510 **C**



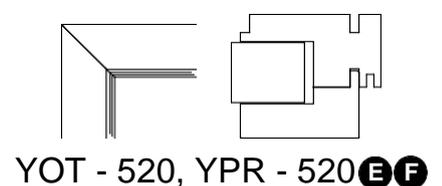
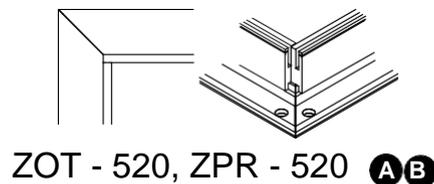
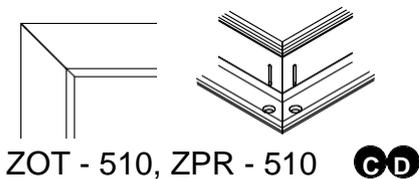
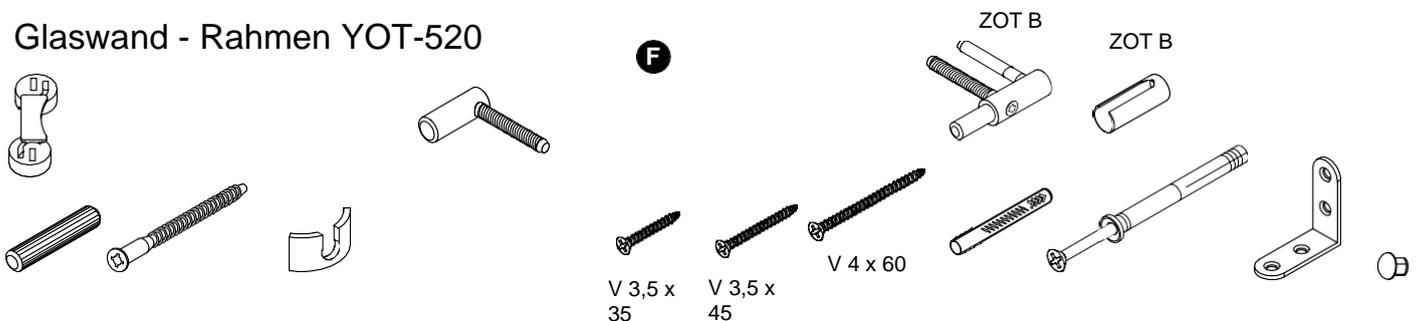
### Glaswand mit Umfassungszarge ZOT-510 **D**



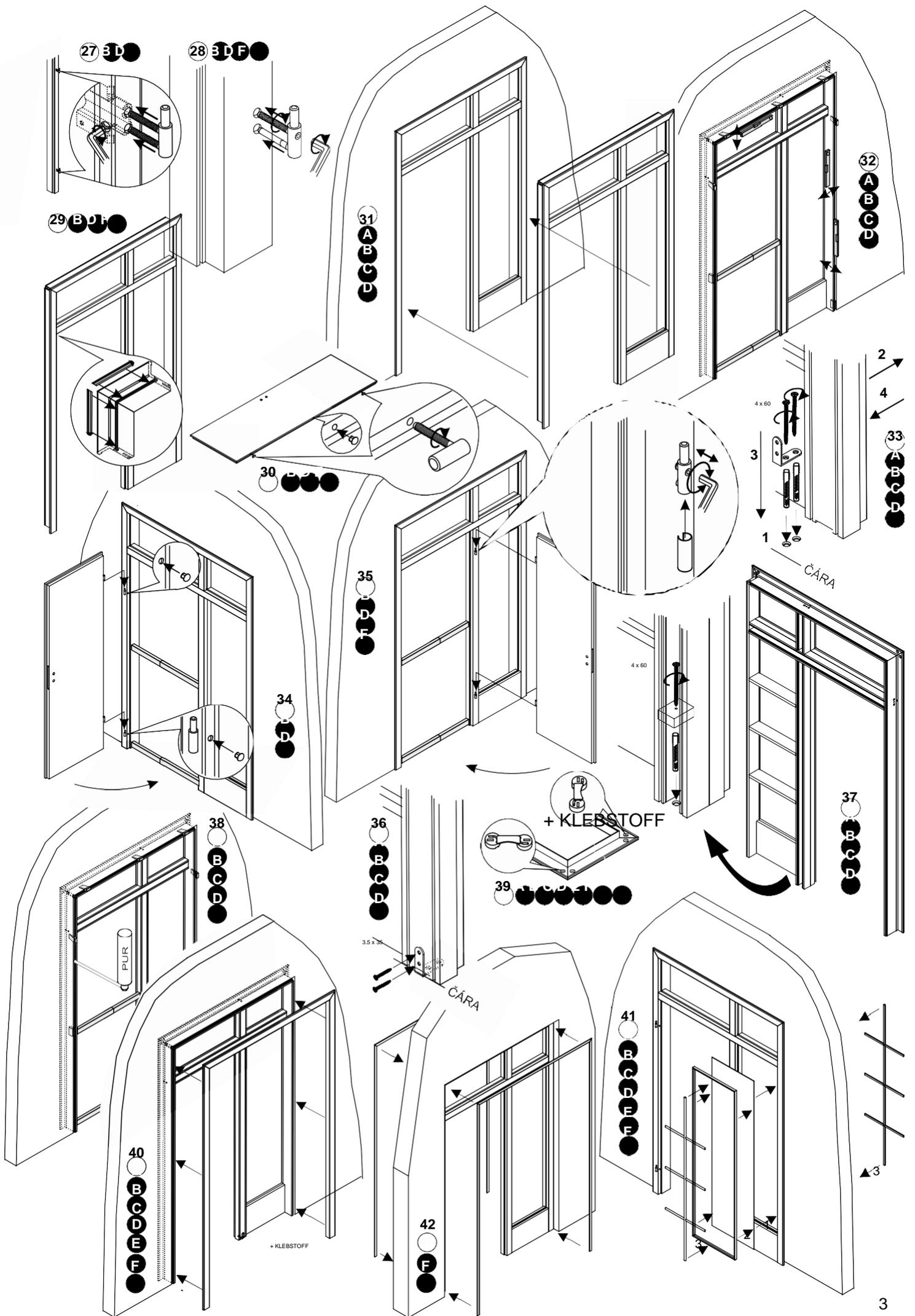
### Glaswand mit Rahmenzarge YPR-520 **E**



### Glaswand - Rahmen YOT-520 **F**







Zu Beginn der Montagearbeiten ist es notwendig, die grundlegenden Anforderungen für die Bearbeitung und Handhabung von Produkten zu kennen, die fertiggestellt und daher anfällig für mechanische Beschädigungen sind.

Achten Sie also genau auf das Arbeitsumfeld, in dem Sie arbeiten werden!

Als Arbeitsfläche können Sie eine ebene Fläche auf dem Boden verwenden, die Sie mit Pappe oder anderem Material abdecken, damit die Teile nicht zerkratzt werden.

Beim Zusammenkleben der Teile kann es zu einem Überlaufen des Klebstoffs auf die Außenflächen der Teile kommen. Es ist daher notwendig, diesen Klebstoff sofort mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch abzuwischen,

#### Montageverfahren für Glaswände YPR - 520 und YOT - 520

- Montagelatten in der Bauöffnung vorbereiten und je nach örtlicher Situation im Abstand von ca. 500 mm  $\varnothing$  8 mm durchbohren 500 mm 8 mm-Löcher bohren (siehe Abb. 1).
- Befestigen Sie die Montagelatten mit den mitgelieferten Dübeln Uprat 8 x 80 mm in der Bauöffnung und achten Sie dabei auf die richtige Ausrichtung in der Bauöffnung. Achtung! Ein nachträgliches Verstellen der Zarge ist nicht mehr möglich! (siehe Abbildung 2).
- Legen Sie auf der Arbeitsfläche die Teile des mittleren Tragrahmens (der inneren Unterteilung) aus (siehe Abbildung 3). Tragen Sie Klebstoff in die  $\varnothing$  12-mm-Löcher in den Stirnseiten der Teile auf, drücken Sie die Stifte hinein und schrauben Sie die CONFIRMATS (siehe Abb. 4) in die  $\varnothing$  5,5-mm-Löcher, die nur in die Löcher zur Mitte hin und bis zum Abstand von 33 mm geschraubt werden dürfen (siehe Abb. 5).
- Tragen Sie Klebstoff auch in die Löcher an den Seitenflächen der Teile auf, setzen Sie die Verbindungen zusammen, setzen Sie das gebogene Blech ein (siehe Abb. 6) und ziehen Sie es mit einem Inbusschlüssel fest (siehe Abb. 7).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie das Brett des festen Seitenteils mit Falz in der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR), stützen Sie es auf der Höhe des Tragrahmens ab und gehen Sie gemäß den Punkten 3 und 4 vor.
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie den Rahmenenteil des Seitenteils mit der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR) und verfahren Sie gemäß den Punkten 3. und 4.
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Schrauben Sie die CONFIRMATS (siehe Abb. 4) in die  $\varnothing$  5,5 mm-Löcher des Türblatts, die nur in die Löcher in Richtung des Pfostens oder des Pfostens des Sturzes geschraubt werden dürfen, und zwar bis zum Abstand von 33 mm (siehe Abb. 5), setzen Sie die Verbindungen zusammen, legen Sie das gebogene Blech ein (siehe Abb. 6) und ziehen Sie es mit einem Inbusschlüssel fest (siehe Abb. 7).
- Legen Sie die Außenleiste des mittleren Tragrahmens auf die Arbeitsfläche und tragen Sie Klebstoff auf die  $\varnothing$  12-mm-Löcher auf. Montieren Sie die Sets und schrauben Sie die CONFIRMATS von außen an (siehe Abb. 19).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Gehen Sie gemäß Punkt 8 vor.
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Gehen Sie gemäß Punkt 8 vor.
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Schrauben Sie CONFIRMATS von der Außenseite aus.
- Nur für Glaswände mit Seitenlicht: Setzen Sie den mittleren Tragrahmen vorsichtig in die vorbereitete Bauöffnung, verwenden Sie eine Wasserwaage und Keile, um die Zarge in drei Richtungen auszugleichen (siehe Abbildung 20) und markieren Sie die Position der Pfosten auf dem Boden. Schieben Sie den Rahmen etwas aus der Bauöffnung heraus und bohren Sie an den Stellen der Pfosten 55 mm tiefe Löcher für  $\varnothing$  6-mm-Dübel und verschrauben Sie die Winkel mit 4 x 60 Schrauben auf dem Boden (siehe Abbildung 21).
- Setzen Sie den mittleren Tragrahmen vorsichtig in die vorbereitete Bauöffnung, verwenden Sie eine Wasserwaage und Keile, um die Zarge in drei Richtungen auszurichten. Spreizen Sie den Rahmen an der Unterseite ab (siehe Abb. 20).
- Nur für Glaswände ohne Unterteil im Seitenlicht: Spreizen Sie den Rahmen an der Unterseite des Seitenteils ab.
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Spreizen Sie das Türblatt mit Hilfe der Keile vom Boden ab.
- Nur für Glaswände mit Seitenlicht: Befestigen Sie die Pfosten mit Schrauben durch den Winkel im Boden mit 3,5 x 35 Schrauben (siehe Abb. 22).
- Wenn der mittlere Tragrahmen perfekt sitzt, befestigen Sie ihn mit Schrauben 3,5 x 45 an den Montagelatten (Schraubabstand ca. 500 mm) (siehe Abbildung 23).
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Füllen Sie den Raum unter dem Türblatt mit Montageschaum aus. Warten Sie, bis der Montageschaum formstabil ist und entfernen Sie den überschüssigen ausgehärteten Montageschaum mit einem Messer. **Befolgen Sie beim Ausschäumen immer die Anweisungen des PUR-Schaumherstellers.**
- Legen Sie die Teile des tragenden Bekleidungsrahmens mit der Oberseite nach unten auf die Arbeitsfläche. Setzen (entfernen) Sie 10 x 12 mm-Feder in alle Teile an den Stoßstellen.
- Tragen Sie Montageklebstoff auf die Kontaktfächen des tragenden Bekleidungsrahmens auf. Setzen Sie die Exzenter in die Löcher ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubenzieher leicht an. Richten Sie die Verbindungen aus und ziehen Sie die Exzenter fest (siehe Abb. 24).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie das Brett des festen Seitenteils mit der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR) und tragen Sie Klebstoff auf die Kontaktfächen auf. Setzen Sie die Exzenter in die Löcher ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubenzieher leicht an. Richten Sie die Verbindungen aus, ziehen Sie die Exzenter fest (siehe Abb. 24).
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Gehen Sie gemäß Punkt 20 vor.
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Tragen Sie Klebstoff auf die Oberfläche des festen Seitenteils auf.
- Tragen Sie Klebstoff auf die Nuten des mittleren Tragrahmens auf (der sich bereits in der Bauöffnung befindet).
- Setzen Sie den tragenden Bekleidungsrahmen in die Bauöffnung bzw. den mittleren Tragrahmen ein und klopfen Sie leicht auf die Oberfläche, bis er sitzt (Sie können eine Klammer für den vollständigen Sitz verwenden). Nach einwandfreiem Einsetzen befestigen Sie den tragenden Bekleidungsrahmen mit 4 x 60 Schrauben am tragenden Mittelrahmen, sowohl an den Rändern als auch an der inneren Unterteilung (Schraubabstand ca. 500 mm) (siehe Abbildung 25).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Ziehen Sie die beiden Bretter des festen Seitenteils mit Klammern zusammen, wischen Sie eventuell übergelaufenen Klebstoff ab und lassen Sie ihn aushärten.
- NUR FÜR ZOT B: Die Löcher für die Bänder im tragenden Bekleidungsrahmen werden mit einem  $\varnothing$  6,8-mm-Bohrer auf eine Tiefe von 55 mm vertieft.
- NUR FÜR ZOT B: Schrauben Sie die unteren Teile der Bänder in die Löcher (siehe Abb. 28).
- NUR FÜR ZOT: Passen Sie eine Seite der Dichtung an, indem Sie sie in einem Winkel von 45 Grad einschneiden, und drücken Sie die Dichtung in die Nut des Futters (siehe Abbildung 29). Schneiden Sie das überlappende Ende mit der Kante des Futters ab. **Wenn Sie die Dichtung in die Nut drücken, dürfen Sie sie nicht dehnen.**
- NUR FÜR ZOT: Schrauben Sie die oberen Teile des Bands in die Tür, wenn die Tür nicht bereits vom Hersteller mit diesen Bändern ausgestattet ist. Wenn ein drittes Loch für das mittlere Band in die Tür gebohrt ist und die Zarge mit zwei Bändern ausgestattet ist, decken Sie es mit einem Kunststoffstopfen ab (siehe Abb. 30).
- Setzen Sie die Zarge vorsichtig in die Bauöffnung ein (siehe Abb. 31).
- Nur für Glaswände mit Seitenlicht: Balancieren Sie die Zarge mit Hilfe einer Wasserwaage und Keilen in drei Richtungen aus (siehe Abb. 32) und markieren Sie die Position der Pfosten auf dem Boden. Schieben Sie die Zarge etwas aus der Bauöffnung heraus und bohren Sie an den Stellen der Pfosten 55 mm tiefe Löcher für  $\varnothing$  6-mm-Dübel und verschrauben Sie die Winkel mit 4 x 60 Schrauben auf dem Boden (siehe Abb. 33).
- Verwenden Sie eine Wasserwaage und Keile, um die Zarge in drei Richtungen auszubalancieren. Spreizen Sie die Zarge im unteren und mittleren Bereich (siehe Abb. 32) ab.

- montieren Sie den vorbereiteten Bekleidungsrahmen (siehe Abb. 40).
- Legen Sie die einzelnen Teile (innere Unterteilung) der Zierbekleidungen auf der Arbeitsfläche aus und stecken (entfernen) Sie die 7-10 x 12 mm-Feder in alle Teile an den Stoßstellen. Es ist darauf zu achten, dass die Mittelverbindungen mit dem Radius R 3 mm an den Bekleidungsändern eingepasst werden.
- Tragen Sie Klebstoff auf die Nuten des mittleren Tragrahmens auf und setzen Sie die einzelnen Zierbekleidungen in die Nuten ein. Klopfen Sie vorsichtig auf die Oberfläche der Bekleidungen, bis diese fest sitzen.
- NUR FÜR ZOT B: Hängen Sie das Türblatt ein und prüfen Sie die Tür auf ihre Funktionstüchtigkeit. Falls erforderlich, verwenden Sie einen Inbusschlüssel, um die Position des unteren Bandteils zu korrigieren und schieben Sie die Überzüge auf den unteren und oberen Bandteil (siehe Abb. 35).
- Bei Unebenheiten im Mauerwerk und insbesondere an den Kontaktstellen zwischen Zarge und Boden (außer bei Teppichböden) füllen Sie die Fugen mit Silikonkondichtstoff.
- Bereiten Sie die Verglasungsleisten vor, indem Sie sie (auf Gehrung) zuschneiden und auf einer Seite 2 x 9 mm Klebeband anbringen. Kleben Sie auch einseitiges Klebeband in die Falze des Seiten- oder Oberlichts. Die Füllung in das Loch setzen, die vorbereiteten Leisten anlegen und mit Nägeln befestigen. Bei einem Seitenlicht mit Trenngitter verwenden Sie Leisten mit doppelseitigem Klebeband und kleben Sie sie an die gewünschte Stelle (siehe Abb. 41).
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Bereiten Sie die Verglasungsleisten vor, indem Sie sie zuschneiden (oben auf Gehrung), legen Sie auf beiden Seiten die vorbereiteten Leisten an und befestigen Sie sie mit Nägeln. Für den unteren Teil des Türblatts (in Bodennähe) verwenden Sie die beigefügten breiteren Leisten, die auf beiden Seiten mit Nägeln befestigt werden.
- Bereiten Sie die Leisten für die Beileistung der Zarge vor, schneiden Sie sie (auf Gehrung) zu und befestigen Sie sie mit Nägeln. Verfahren Sie auf der anderen Seite der Zarge genauso (siehe Abb. 42).

#### Montageverfahren der Glaswand ZPR - 510 und ZOT - 510

- Legen Sie auf der Arbeitsfläche die Teile des mittleren Tragrahmens (der inneren Unterteilung) aus (siehe Abbildung 3). Tragen Sie Klebstoff in die  $\varnothing$  12-mm-Löcher in den Stirnseiten der Teile auf, drücken Sie die Stifte hinein und schrauben Sie die CONFIRMATS (siehe Abb. 4) in die  $\varnothing$  5,5-mm-Löcher, die nur in die Löcher zur Mitte hin und bis zum Abstand von 33 mm geschraubt werden dürfen (siehe Abb. 5).
- Tragen Sie Klebstoff auch in die Löcher an den Seitenflächen der Teile auf, setzen Sie die Verbindungen zusammen, setzen Sie das gebogene Blech ein (siehe Abb. 6) und ziehen Sie es mit einem Inbusschlüssel fest (siehe Abb. 7).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie das Brett des festen Seitenteils mit Falz in der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR), stützen Sie es auf der Höhe des Tragrahmens ab und gehen Sie gemäß den Punkten 1 und 2 vor.
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie den Rahmenenteil des Seitenteils mit der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR) und verfahren Sie gemäß den Punkten 1. und 2.
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Schrauben Sie die CONFIRMATS (siehe Abb. 4) in die  $\varnothing$  5,5 mm-Löcher des Türblatts, die nur in die Löcher in Richtung des Pfostens oder des Pfostens des Sturzes geschraubt werden dürfen, und zwar bis zum Abstand von 33 mm (siehe Abb. 5), setzen Sie die Verbindungen zusammen, legen Sie das gebogene Blech ein (siehe Abb. 6) und ziehen Sie es mit einem Inbusschlüssel fest (siehe Abb. 7).
- Legen Sie die Teile des tragenden Bekleidungsrahmens (der inneren Unterteilung) mit der Oberseite nach unten auf die Arbeitsfläche. Setzen (entfernen) Sie 10 x 12 mm-Feder in alle Teile an den Stoßstellen.
- Tragen Sie Montageklebstoff auf die Kontaktfächen des tragenden Bekleidungsrahmens auf. Setzen Sie die Exzenter in die Löcher der Bekleidung ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubenzieher leicht an. Richten Sie die Verbindungen aus, ziehen Sie die Exzenter fest (siehe Abb. 15).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie das Brett des festen Seitenteils mit der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR). Setzen Sie die Exzenter in die Löcher der Postenbekleidung und des Seitenteils ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubenzieher leicht an. Richten Sie die Verbindungen aus, ziehen Sie die Exzenter fest (siehe Abb. 15).
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Gehen Sie gemäß Punkt 7 vor.
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Tragen Sie Klebstoff auf die Oberfläche des festen Seitenteils mit Falz auf.
- Tragen Sie Klebstoff auf die Nuten des Futters, des mittleren Tragrahmens auf und montieren Sie den mittleren Rahmen mit dem Bekleidungsrahmen (siehe Abb. 16).
- Entfernen Sie vorsichtig die Zierbekleidungen vom Futter (Umfang der Glaswand) und legen Sie den tragenden Umfangersrahmen (Futter + Bekleidung) auf die Arbeitsfläche. Kleber auf die  $\varnothing$  12-mm-Löcher, auf die Kontaktfächen der Gehrungen und die Kontaktfächen des Futters auftragen, die Lamellen ins Futter einlegen, das Set montieren und CONFIRMATS von außen durch das Futter und die Bekleidungen schrauben (siehe Abb. 17).
- Setzen Sie die Exzenter in die Löcher der Bekleidung ein und ziehen Sie sie leicht an. Richten Sie die Eckverbindungen so aus, dass sie genau passen, und ziehen Sie die Exzenter fest. Setzen Sie die Eckklammern in die Nuten ein (siehe Abb. 18).
- Schrauben Sie den mittleren Tragrahmen mit 4 x 60 Schrauben an den tragenden Bekleidungsrahmen (siehe Abb. 18).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Ziehen Sie die beiden Seitenteilsbretter mit Klammern zusammen, tragen Sie Klebstoff auf die  $\varnothing$  12-mm-Löcher auf, montieren Sie das Set und schrauben Sie von außen durch das Futter und die Bekleidungen die CONFIRMATS (siehe Abb. 17) an.
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Gehen Sie gemäß Punkt 15 vor.
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: CONFIRMATS von außen durch das Futter schrauben
- Nur für Glaswände mit Regalen im Seitenlicht: Tragen Sie Kleber in die Nuten des Futters auf und kleben Sie die beigefügten Feder ein. Tragen Sie Kleber in die Nuten der Pfosten auf und setzen Sie die einzelnen Bauteile (Futter mit Regalen) ein, die in den Ecken verklebt und mit Schrauben 3,5 x 45 verbunden werden (siehe Abb. 12).
- Stellen Sie das ganze Set auf, lehnen Sie es an die Wand und entfernen Sie übergelaufenen Klebstoff.
- NUR FÜR ZOT A: Befestigen Sie die unteren Teile des Bands in der Zarge, indem Sie die Befestigungsschraube mit einem Inbusschlüssel anziehen (siehe Abb. 27).
- NUR FÜR ZOT B: Vertiefen Sie die Löcher für die Bänder in der Pfostenbekleidung mit einem  $\varnothing$  6,8-mm-Bohrer auf eine Tiefe von 55 mm.
- NUR FÜR ZOT B: Schrauben Sie die unteren Teile der Bänder in die Löcher (siehe Abb. 28).
- NUR FÜR ZOT: Passen Sie eine Seite der Dichtung an, indem Sie sie in einem Winkel von 45 Grad einschneiden, und drücken Sie die Dichtung in die Nut des Futters (siehe Abbildung 29). Schneiden Sie das überlappende Ende mit der Kante des Futters ab. **Wenn Sie die Dichtung in die Nut drücken, dürfen Sie sie nicht dehnen.**
- NUR FÜR ZOT: Schrauben Sie die oberen Teile des Bands in die Tür, wenn die Tür nicht bereits vom Hersteller mit diesen Bändern ausgestattet ist. Wenn ein drittes Loch für das mittlere Band in die Tür gebohrt ist und die Zarge mit zwei Bändern ausgestattet ist, decken Sie es mit einem Kunststoffstopfen ab (siehe Abb. 30).
- Setzen Sie die Zarge vorsichtig in die Bauöffnung ein (siehe Abb. 31).
- Nur für Glaswände mit Seitenlicht: Balancieren Sie die Zarge mit Hilfe einer Wasserwaage und Keilen in drei Richtungen aus (siehe Abb. 32) und markieren Sie die Position der Pfosten auf dem Boden. Schieben Sie die Zarge etwas aus der Bauöffnung heraus und bohren Sie an den Stellen der Pfosten 55 mm tiefe Löcher für  $\varnothing$  6-mm-Dübel und verschrauben Sie die Winkel mit 4 x 60 Schrauben auf dem Boden (siehe Abb. 33).
- Verwenden Sie eine Wasserwaage und Keile, um die Zarge in drei Richtungen auszubalancieren. Spreizen Sie die Zarge im unteren und mittleren Bereich (siehe Abb. 32) ab.

- Nur für Glaswände ohne Unterteil im Seitenlicht: Spreizen Sie die Zarge an der Unterseite und in der Mitte des Seitenteils ab.
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Spreizen Sie das Türblatt mit Hilfe der Keile vom Boden ab.
- NUR FÜR ZOT A: Hängen Sie das Türblatt ein und überprüfen Sie seine Funktionstüchtigkeit (siehe Abb. 34).
- NUR FÜR ZOT B: Hängen Sie das Türblatt ein und überprüfen Sie seine korrekte Funktion (siehe Abb. 35).
- Nur für Glaswände mit Seitenlicht: Befestigen Sie die Pfosten mit Schrauben durch den Winkel im Boden mit 3,5 x 35 Schrauben (siehe Abb. 36).
- Nachdem die Zarge vollständig eingesetzt ist, füllen Sie den Raum zwischen dem Mauerwerk und der Zarge mit Montageschaum aus (siehe Abb. 38). Warten Sie, bis der Montageschaum formstabil ist. Entfernen Sie dann mit einem Messer den überschüssigen ausgehärteten Montageschaum. **Befolgen Sie beim Ausschäumen immer die Anweisungen des PUR-Schaumherstellers.**
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Füllen Sie den Raum unter dem Türblatt mit Montageschaum aus. Warten Sie, bis der Montageschaum formstabil ist und entfernen Sie den überschüssigen ausgehärteten Montageschaum mit einem Messer.
- Nur für Glaswände mit Regalen im Seitenlicht: Legen Sie einen 43 x 55 x 22 mm großen Abgrenzungsteil auf den Boden zwischen das Pfostenfutter, bohren Sie ein Loch für einen  $\varnothing$  6-mm-Dübel 55 mm tief in den Boden und verschrauben Sie den Teil mit dem Boden (siehe Abb. 37).
- Tragen Sie Montagekleber auf die Kontaktfächen der Gehrungen der Zierbekleidungen (am Umfang) auf, setzen Sie die Exzenter in die Bohrungen ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubenzieher leicht an. Richten Sie die Eckverbindungen so aus, dass sie genau passen, und ziehen Sie die Exzenter fest (siehe Abb. 39).
- Tragen Sie den Montagekleber in die Nuten des Futters auf und montieren Sie den vorbereiteten Bekleidungsrahmen (siehe Abb. 40).
- Legen Sie die einzelnen Teile (innere Unterteilung) der Zierbekleidungen auf der Arbeitsfläche aus und stecken (entfernen) Sie die 7-10 x 12 mm-Feder in alle Teile an den Stoßstellen. Es ist darauf zu achten, dass die Mittelverbindungen mit dem Radius R 3 mm an den Bekleidungsändern eingepasst werden.
- Tragen Sie Klebstoff auf die Nuten des mittleren Tragrahmens auf und setzen Sie die einzelnen Zierbekleidungen in die Nuten ein. Klopfen Sie vorsichtig auf die Oberfläche der Bekleidungen, bis diese fest sitzen.
- NUR FÜR ZOT A: Überprüfen Sie die korrekte Funktion der Tür, passen Sie gegebenenfalls den Sitz des unteren Teils des Bands in der Bandhalterung mit einem Inbusschlüssel an und verschließen Sie die Löcher in der Bekleidung für den Inbusschlüssel mit einem Kunststoffstopfen (siehe Abb. 34).
- NUR FÜR ZOT B: Überprüfen Sie die korrekte Funktion der Tür, justieren Sie die Position des unteren Bandteils gegebenenfalls mit einem Inbusschlüssel und schieben Sie die Überzüge auf den unteren und oberen Bandteil (siehe Abb. 35).
- Bei Unebenheiten im Mauerwerk und insbesondere an den Kontaktstellen zwischen Zarge und Boden (außer bei Teppichböden) füllen Sie die Fugen mit Silikonkondichtstoff.
- Bereiten Sie die Verglasungsleisten vor, indem Sie sie (auf Gehrung) zuschneiden und auf einer Seite 2 x 9 mm Klebeband anbringen. Kleben Sie auch einseitiges Klebeband in die Falze des Seiten- oder Oberlichts. Die Füllung in das Loch setzen, die vorbereiteten Leisten anlegen und mit Nägeln befestigen. Bei einem Seitenlicht mit Trenngitter verwenden Sie Leisten mit doppelseitigem Klebeband und kleben Sie sie an die gewünschte Stelle (siehe Abb. 41).
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Bereiten Sie die Verglasungsleisten vor, indem Sie sie zuschneiden (oben auf Gehrung), legen Sie auf beiden Seiten die vorbereiteten Leisten an und befestigen Sie sie mit Nägeln. Für den unteren Teil des Türblatts (in Bodennähe) verwenden Sie die beigefügten breiteren Leisten, die auf beiden Seiten mit Nägeln befestigt werden.

#### Montageverfahren für Glaswände ZPR - 520 und ZOT - 520

- Legen Sie auf der Arbeitsfläche die Teile des mittleren Tragrahmens (der inneren Unterteilung) aus (siehe Abbildung 3). Tragen Sie Klebstoff in die  $\varnothing$  12-mm-Löcher in den Stirnseiten der Teile auf, drücken Sie die Stifte hinein und schrauben Sie die CONFIRMATS (siehe Abb. 4) in die  $\varnothing$  5,5-mm-Löcher, die nur in die Löcher zur Mitte hin und bis zum Abstand von 33 mm geschraubt werden dürfen (siehe Abb. 5).
- Tragen Sie Klebstoff auch in die Löcher an den Seitenflächen der Teile auf, setzen Sie die Verbindungen zusammen, setzen Sie das gebogene Blech ein (siehe Abb. 6) und ziehen Sie es mit einem Inbusschlüssel fest (siehe Abb. 7).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie das Brett des festen Seitenteils mit Falz in der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR), stützen Sie es auf der Höhe des Tragrahmens ab und gehen Sie gemäß den Punkten 1 und 2 vor.
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie den Rahmenenteil des Seitenteils mit der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR) und verfahren Sie gemäß den Punkten 1. und 2.
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Schrauben Sie die CONFIRMATS (siehe Abb. 4) in die  $\varnothing$  5,5 mm-Löcher des Türblatts, die nur in die Löcher in Richtung des Pfostens oder des Pfostens des Sturzes geschraubt werden dürfen, und zwar bis zum Abstand von 33 mm (siehe Abb. 5), setzen Sie die Verbindungen zusammen, legen Sie das gebogene Blech ein (siehe Abb. 6) und ziehen Sie es mit einem Inbusschlüssel fest (siehe Abb. 7).
- Legen Sie das Umfangsfutter auf die Arbeitsfläche und tragen Sie Klebstoff auf die  $\varnothing$  12-mm-Löcher auf. Montieren Sie die Sets und schrauben Sie die CONFIRMATS von außen durch das Futter (siehe Abb. 8) an.
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Tragen Sie Klebstoff in den Falz auf, achten Sie auf genaue Passung und schrauben Sie die Schrauben 3,5 x 45 durch das Futter (siehe Abb. 8).
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Gehen Sie gemäß Punkt 6 vor.
- Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: CONFIRMATS von außen durch das Futter schrauben
- Legen Sie die Teile des tragenden Bekleidungsrahmens mit der Oberseite nach unten auf die Arbeitsfläche. Setzen (entfernen) Sie 10 x 12 mm-Feder in alle Teile an den Stoßstellen.
- Tragen Sie Montageklebstoff auf die Kontaktfächen des tragenden Bekleidungsrahmens auf. Setzen Sie die Exzenter in die Löcher der Bekleidung ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubenzieher leicht an. Richten Sie die Verbindungen aus, ziehen Sie die Exzenter fest und schrauben Sie die CONFIRMATS von außen ein (siehe Abb. 9).
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Nehmen Sie das Brett des festen Seitenteils mit der entsprechenden Ausrichtung gemäß Seitenlicht (LR). Setzen Sie die Exzenter in die Löcher der Postenbekleidung und des Seitenteils ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubenzieher leicht an. Richten Sie die Verbindungen aus, ziehen Sie die Exzenter fest (siehe Abb. 9).
- Nur für Glaswände mit Rahmenunterteil im Seitenlicht: Gehen Sie gemäß Punkt 11 vor.
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Tragen Sie Klebstoff auf die Oberfläche des festen Seitenteils mit Falz auf.
- Tragen Sie Kleber auf die Nuten des Futters und des mittleren Tragrahmens auf, setzen Sie den mittleren Rahmen mit dem Bekleidungsrahmen zusammen und verschrauben Sie ihn mit 4 x 60-Schrauben (siehe Abb. 10).
- Bohren Sie mit einem fünf Millimeter dicken Distanzstück die Löcher für die Schrauben der Eckverbindung und verbinden Sie die Schrauben (siehe Abb. 11).
- Nur für Glaswände mit Regalen im Seitenlicht: Tragen Sie Kleber in die Nuten des Futters auf und kleben Sie die beigefügten Feder ein. Tragen Sie Kleber in die Nuten der Pfosten auf und setzen Sie die einzelnen Bauteile (Futter mit Regalen) ein, die in den Ecken verklebt und mit Schrauben 3,5 x 45 verbunden werden (siehe Abb. 12).
- Stellen Sie das ganze Set auf, lehnen Sie es an die Wand und entfernen Sie übergelaufenen Klebstoff.
- Nur für Glaswände mit festem Unterteil im Seitenlicht: Ziehen Sie die beiden Seitenteilsbretter mit Klammern zusammen und schrauben Sie die Schrauben 3,4 x 45 von außen durch die Bekleidung (siehe Abb. 13).
- NUR FÜR ZOT: Schrauben Sie die Unterlegscheibe des Schließblechs mit 3 x 16 Schrauben an das vertikale Futter (siehe Abb. 14).
- NUR FÜR ZOT A: Stecken Sie das Bandunterteil in die Bandlöcher der Bekleidung (des Umfangs), setzen Sie die Bandhalterung darauf und

- schrauben Sie sie mit 3,5 x 20 Schrauben am Futter fest (siehe Abb. 26).
22. NUR FÜR ZOT A: Befestigen Sie die unteren Teile des Bands in der Zarge, indem Sie die Befestigungsschraube mit einem Inbusschlüssel anziehen (siehe Abb. 27).
  23. NUR FÜR ZOT B: Vertiefen Sie die Löcher für die Bänder in der Pfostenbekleidung mit einem  $\varnothing$  6,8-mm-Bohrer auf eine Tiefe von 55 mm.
  24. NUR FÜR ZOT B: Schrauben Sie die unteren Teile der Bänder in die Löcher (siehe Abb. 28).
  25. NUR FÜR ZOT: Passen Sie eine Seite der Dichtung an, indem Sie sie in einem Winkel von 45 Grad einschneiden, und drücken Sie die Dichtung in die Nut des Futters (siehe Abbildung 29). Schneiden Sie das überlappende Ende mit der Kante des Futters ab. **Wenn Sie die Dichtung in die Nut drücken, dürfen Sie sie nicht dehnen.**
  26. NUR FÜR ZOT: Schrauben Sie die oberen Teile des Bands in die Tür, wenn die Tür nicht bereits vom Hersteller mit diesen Bändern ausgestattet ist. Wenn ein drittes Loch für das mittlere Band in die Tür gebohrt ist und die Zarge mit zwei Bändern ausgestattet ist, decken Sie es mit einem Kunststoffstopfen ab (siehe Abb. 30).
  27. Setzen Sie die Zarge vorsichtig in die Bauöffnung ein (siehe Abb. 31).
  28. Nur für Glaswände mit Seitenlicht: Balancieren Sie die Zarge mit Hilfe einer Wasserwaage und Keilen in drei Richtungen aus (siehe Abb. 32) und markieren Sie die Position der Pfosten auf dem Boden. Schieben Sie die Zarge etwas aus der Bauöffnung heraus und bohren Sie an den Stellen der Pfosten 55 mm tiefe Löcher für  $\varnothing$  6-mm-Dübel und verschrauben Sie die Winkel mit 4 x 60 Schrauben auf dem Boden (siehe Abb.33).
  29. Verwenden Sie eine Wasserwaage und Keile, um die Zarge in drei Richtungen auszubalancieren. Spreizen Sie die Zarge im unteren und mittleren Bereich (siehe Abb. 32) ab.
  30. Nur für Glaswände ohne Unterteil im Seitenlicht: Spreizen Sie die Zarge an der Unterseite und in der Mitte des Seitenlichts ab.
  31. Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Spreizen Sie das Türblatt mit Hilfe der Keile vom Boden ab.
  32. NUR FÜR ZOT A: Hängen Sie das Türblatt ein und überprüfen Sie seine Funktionstüchtigkeit (siehe Abb. 34).
  33. NUR FÜR ZOT B: Hängen Sie das Türblatt ein und überprüfen Sie seine korrekte Funktion (siehe Abb. 35).
  34. Nur für Glaswände mit Seitenlicht: Befestigen Sie die Pfosten mit Schrauben durch den Winkel im Boden mit 3,5 x 35 Schrauben (siehe Abb. 36).
  35. Nachdem die Zarge vollständig eingesetzt ist, füllen Sie den Raum zwischen dem Mauerwerk und der Zarge mit Montageschaum aus (siehe Abb. 39). Warten Sie, bis der Montageschaum formstabil ist. Entfernen Sie dann mit einem Messer den überschüssigen ausgehärteten Montageschaum. **Befolgen Sie beim Ausschäumen immer die Anweisungen des PUR-Schaumherstellers.**
  36. Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Füllen Sie den Raum unter dem Türblatt mit Montageschaum aus. Warten Sie, bis der Montageschaum formstabil ist und entfernen Sie den überschüssigen ausgehärteten Montageschaum mit einem Messer.
  37. Nur für Glaswände mit Regalen im Seitenlicht: Legen Sie einen 43 x 55 x 22 mm großen Abgrenzungsteil auf den Boden zwischen das Pfostenfutter, bohren Sie ein Loch für einen  $\varnothing$  6-mm-Dübel 55 mm tief in den Boden und verschrauben Sie den Teil mit dem Boden (siehe Abb. 37).
  38. Tragen Sie Montagekleber auf die Kontaktflächen der Gehrungen der Zierbekleidungen (am Umfang) auf, setzen Sie die Exzenter in die Bohrungen ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubendreher leicht an. Richten Sie die Eckverbindungen so aus, dass sie genau passen, und ziehen Sie die Exzenter fest (siehe Abb. 39).
  39. Tragen Sie den Montagekleber in die Nuten des Futters auf und montieren Sie den vorbereiteten Bekleidungsrahmen (siehe Abb. 40).
  40. Legen Sie die einzelnen Teile (Innere Unterteilung) der Zierbekleidungen auf der Arbeitsfläche aus und stecken (entfernen) Sie die 7-10 x 12 mm-Feder in alle Teile an den Stoßstellen. Es ist darauf zu achten, dass die Mittelverbindungen mit dem Radius R 3 mm an den Bekleidungsändern eingepasst werden.
  41. Tragen Sie Klebstoff auf die Nuten des mittleren Tragrahmens auf und setzen Sie die einzelnen Zierbekleidungen in die Nuten ein. Klopfen Sie vorsichtig auf die Oberfläche der Bekleidungen, bis diese fest sitzen.
  42. NUR FÜR ZOT A: Überprüfen Sie die korrekte Funktion der Tür, passen Sie gegebenenfalls den Sitz des unteren Teils des Bands in der Bandhalterung mit einem Inbusschlüssel an und verschließen Sie die Löcher in der Bekleidung für den Inbusschlüssel mit einem Kunststoffstopfen (siehe Abb. 34).
  43. NUR FÜR ZOT B: Überprüfen Sie die korrekte Funktion der Tür, justieren Sie die Position des unteren Bandteils gegebenenfalls mit einem Inbusschlüssel und schieben Sie die Überzüge auf den unteren und oberen Bandteil (siehe Abb. 35).
  44. Bei Unebenheiten im Mauerwerk und insbesondere an den Kontaktstellen zwischen Zarge und Boden (außer bei Teppichböden) füllen Sie die Fugen mit Silikonichtstoff.
  45. Bereiten Sie die Verglasungsleisten vor, indem Sie sie (auf Gehrung) zuschneiden und auf einer Seite 2 x 9 mm Klebeband anbringen. Kleben Sie auch einseitiges Klebeband in die Falze des Seiten- oder Oberlichts. Die Füllung in das Loch setzen, die vorbereiteten Leisten anlegen und mit Nägeln befestigen.  
Bei einem Seitenlicht mit Trenngitter verwenden Sie Leisten mit doppelseitigem Klebeband und kleben Sie sie an die gewünschte Stelle (siehe Abb. 41).
  46. Nur für Glaswände mit Türblatt im Seitenlicht: Bereiten Sie die Verglasungsleisten vor, indem Sie sie zuschneiden (oben auf Gehrung), legen Sie auf beiden Seiten die vorbereiteten Leisten an und befestigen Sie sie mit Nägeln. Für den unteren Teil des Türblatts (in Bodennähe) verwenden Sie die beigefügten breiteren Leisten, die auf beiden Seiten mit Nägeln befestigt werden.